An Heilig Abend machte die Esslinger Zeitung uns ein schönes "Weihnachtsgeschenk" in Form dieses Artikels über unsere Ausstellung vom 11.12.2016 bis 08.01.2017 .{multithumb thumb_width=900}

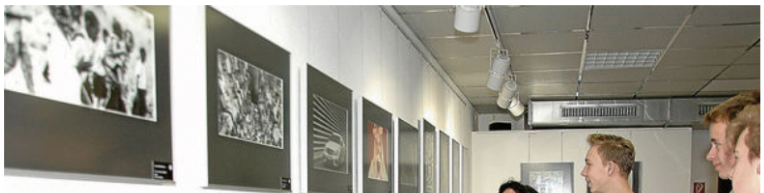
Eßlinger Zeitung

›Startseite Region Kreis

KREIS 24.12.2016

Bilder aus einer heilen Welt

FILDERSTADT: Der Fotoclub Filderstadt stellt mit seinem Partnerclub aus Neuseeland in der Städtischen Galerie in Bonladen aus



Von Petra Bail

Die vorweihnachtliche Hektik ist vorbei. Terrorgefahr, Kriegsberichte und Schreckensmeldungen werden für einen Moment ausgeblendet, die „stille Nacht" beschworen. Der Mensch kommt zur Ruhe und das hat er bitter nötig in turbulenten Zeiten. Schließlich ist Weihnachten, das Fest des Friedens, der Jahresausklang naht, die Zeit der Besinnung. Viele sehnen sich nach einer heilen Welt. Ein Gefühl davon vermittelt die Fotoausstellung des Fotoclubs Filderstadt in der Städtischen Galerie in Bonlanden. 90 tadellose Aufnahmen zeigen die schönen Seiten der Erde: Stimmungsvolle Landschaftsaufnahmen, schöne Porträts, ästhetische Tierbilder und kunstvoll verfremdete Makrofotografien.

Der Blick ist verführerisch, das Auge kann sich verlieren in meisterhaften Ablichtungen, die wohltuend einheitlich gerahmt und gehängt sind. Die Seele darf baumeln angesichts der beeindruckenden Qualität in Farbe und schwarz-weiß.

Blick fürs Motiv

In Dieter Ehmanns Foto „Schwanensee" schwimmt eine Dreierformation Schwäne von links in die Bildmitte. In der rechten Bildhälfte wirft ein Schifffahrtszeichen sanfte Schatten aufs Wasser. Das Bild strahlt große Ruhe aus, hat meditative Stärke. Jörg Rühle, 22 Jahre lang Vorsitzender des Fotoclubs, schwärmt: „Eine geniale Aufnahme. Der goldene Schnitt stimmt." Es gehört nicht nur Geduld dazu, zu warten, bis die Schwäne an der richtigen Stelle schwimmen, sondern auch der Blick fürs Motiv und schließlich noch das Wissen, das Ganze in schwarz-weiß umzuwandeln, um den scherenschnittartigen

Charakter zu betonen.

Die Ausstellung will kein bestimmtes Thema zeigen, sondern d
Tierbilder aus dem Zoo und von der Safari zeigen eine scheue
nahezu ausgestorbenen Waldrapp mit seinem sichelartig gebo
der abstrakt wirkende, farbenfrohe Blütenstempel einer Pflan

Besonders stolz ist der Fotoclub auf seinen Nachwuchs. Von de
jugendlichem Alter. Neun Mitglieder des Jugendclubs haben si
beteiligt. Fotos von Menschen aus Tansania, moderne Autotech
kristallglitzernde Schneelandschaft sind ebenso zu sehen, wie
National Park von Vorstand Ralph Stiller, der sich in surrealer
Landschaft schlängelt.

Der tätowierte Seebär, der Spinat aus der Dose futtert, bedient
des Fotografen ist am Titel, „Popeye 2.0" abzulesen. Insgesamt
1978 selbstständigen Fotoclubs ihr Verständnis von guter Foto
Bildgestaltung, Technik, Licht. „Eine schlechte Aufnahme wird
Bildaufbau nicht stimmt, wird's kein Ausstellungsbild", lautet

Das Besondere bei dieser Präsentation ist die Beteiligung des F
Arbeiten vom anderen Ende der Welt. Die Dunedin Photograp
Neuseelands und besteht seit 125 Jahren. Im digitalen Zeitalte
Thema. Aus einer Flut von Neuseelandimpressionen hatten di
Bedingung: Es mussten Aufnahmen aus dem Inselstaat im süd
Facettenreichtum zeigen.

Ruhe und Weite ausstrahlende Fotografien von Gewässern, W
aussehen, wie mit Puderzucker bestäubt sind ebenso zu sehen
einem unendlich wirkenden Himmel, die intensiven Lichtpun
schiefe Haus in einer steilen Straße. Das Gebäude wurde dem
angepasst, was ein gewisses Promillefeeling beim Betrachten e
Glühwein noch nicht ganz verdaut zu haben.

Die Ausstellung ist bis 8. Januar samstags, sonntags und feiert
Dezember ist sie geschlossen.

24.12.2016